

Webisco forte

Version 8



Bedienungsanleitung

Inhalt

1. Systemanforderungen für Webisco forte.....	3
2. Installation von Webisco forte.....	3
3. Einrichten von Webisco forte.....	3
4. Benutzung von Webisco forte.....	4
4.1 Warenkorb.....	5
4.2 Rückgaben und Pfandteile.....	6
4.2 Wartezustand.....	7
5. Update von Webisco forte.....	7

1. Systemanforderungen für Webisco forte

Um Webisco forte auf einer Arbeitsstation installieren und verwenden zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Betriebssysteme mit Windows (7, 8 oder 10) (Versionen für Linux und Mac auf Anfrage)
- mindestens 512 MiB Arbeitsspeicher (RAM)
- ca. 200 MB freier Speicher auf der Festplatte
- direkte Internetverbindung oder Internetzugang über Proxy-Server
- Firewall muss Port 8228 ins Internet freigeben (in den meisten Betriebssystemen sind ausgehende Ports immer geöffnet, so dass hier keine extra Konfiguration notwendig ist)

2. Installation von Webisco forte

Um Webisco forte installieren zu können, benötigen Sie zuerst die Installationsdatei von ihrem Händler oder Lieferanten. Die Installationsdatei muss anschließend gestartet werden. Ein Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch die Installation und kopiert die notwendigen Dateien auf den Computer. Die Standardeinstellungen müssen in der Regel nicht abgeändert werden. Für das automatische Update von Webisco forte empfiehlt es sich, die bereits installierte Version mit Administrationsrechten zu starten.

3. Einrichten von Webisco forte

Zum Einrichten von Webisco forte muss die Anwendung zuerst gestartet werden. Dies geschieht durch einen Doppelklick auf das Symbol von Webisco forte. Beim ersten Start von Webisco forte öffnet sich der Einstellungsdialog (siehe Abb.1). In dieser Maske muss die Internetadresse des Lieferanten, Ihre Kundennummer und das zugehörige Passwort eingetragen werden. Diese Daten erhalten Sie von ihrem Lieferanten.

Optional kann Webisco forte auch über einen Proxyserver eine Verbindung zum Lieferanten herstellen. Dazu müssen die entsprechenden Daten Ihres filial-internen Proxyservers eingetragen werden. Meistens muss am Proxyserver noch zusätzlich der Port 8228 freigeschaltet werden, über den die Kommunikation zum Lieferanten-Server abgewickelt wird.

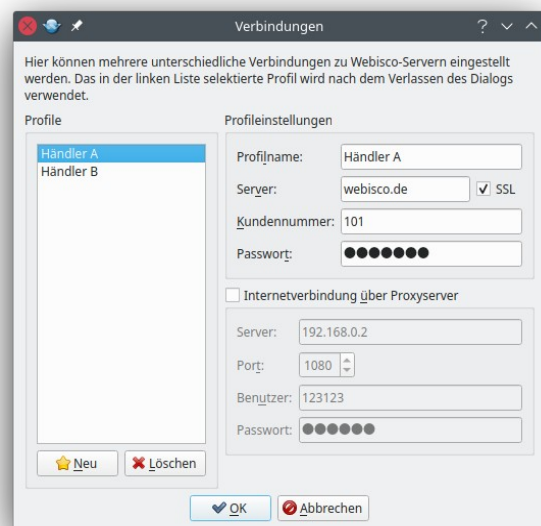


Abbildung 1: Einstellen der Verbindungsdaten

Wenn alle Daten eingetragen sind und der Dialog bestätigt wird, verbindet sich Webisco forte umgehend mit dem eingestellten Webisco-Server in der Filiale des Lieferanten. Anschließend kann Webisco forte verwendet werden. Die Verbindungseinstellungen können jederzeit unter „Menü > Webisco > Verbindungen“ geändert werden.

Achtung: Der Proxy-Port ist nicht zu verwechseln mit dem Port 8228, der zur Webisco-Kommunikation verwendet wird!

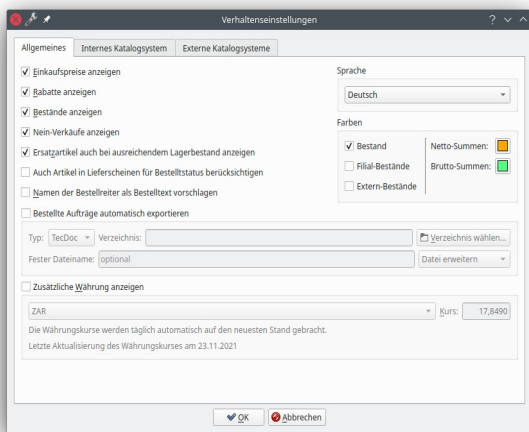


Abbildung 2: Verhaltensseinstellungen

In den Verhaltensseinstellungen unter „Menü > Webisco > Verhalten“ können diverse Einstellungen vorgenommen werden (siehe Abb. 2).

In diesem Dialog kann die Sprache der Oberfläche gewählt werden. Diese richtet sich nach den Grundeinstellungen Ihres PC-Systems, kann hier jedoch manuell abgeändert werden.

Derzeit werden die Sprachen Tschechisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Litauisch, Polnisch, Russisch und Japanisch unterstützt.

Weiter kann eingestellt werden, ob die Mitarbeiter die Einkaufspreise oder die Bestände des Lieferanten sehen dürfen.

Bei nicht ausreichendem Bestand können Ersatzartikel angeboten werden.

Ebenso kann hinterlegt werden, ob der Name des Bestellreiters gleichzeitig als Bestelltext an den Lieferant geschickt werden soll.

Es kann auch festgelegt werden, ob sich der Bestellstatus eines Artikels nur aus den aktuellen Bestellungen ergibt oder mit der Menge in bereits erstellten Lieferscheinen aufaddiert wird.

Für Kunden, die eine andere Währung als den Euro verwenden, kann eine alternative Währung in Webisco forte mit eingeblendet werden. Der Währungskurs kann wahlweise manuell festgelegt werden oder wird automatisch jeden Tag einmal mit der europäischen Zentralbank synchronisiert.

4. Benutzung von Webisco forte

Grundsätzlich sind in Webisco forte die zwei Hauptreiter „Warenkorb“ und „Wartezustand“ von Bedeutung (siehe Abb. 3).

4.1 Warenkorb

Im Reiter Warenkorb kann ein Auftrag zusammengestellt werden. Gewünschte Artikel können über direkte Artikelnummerneingabe hinzugefügt werden.

Rechts neben der Schaltfläche „Suchen“ kann festgelegt werden, ob die

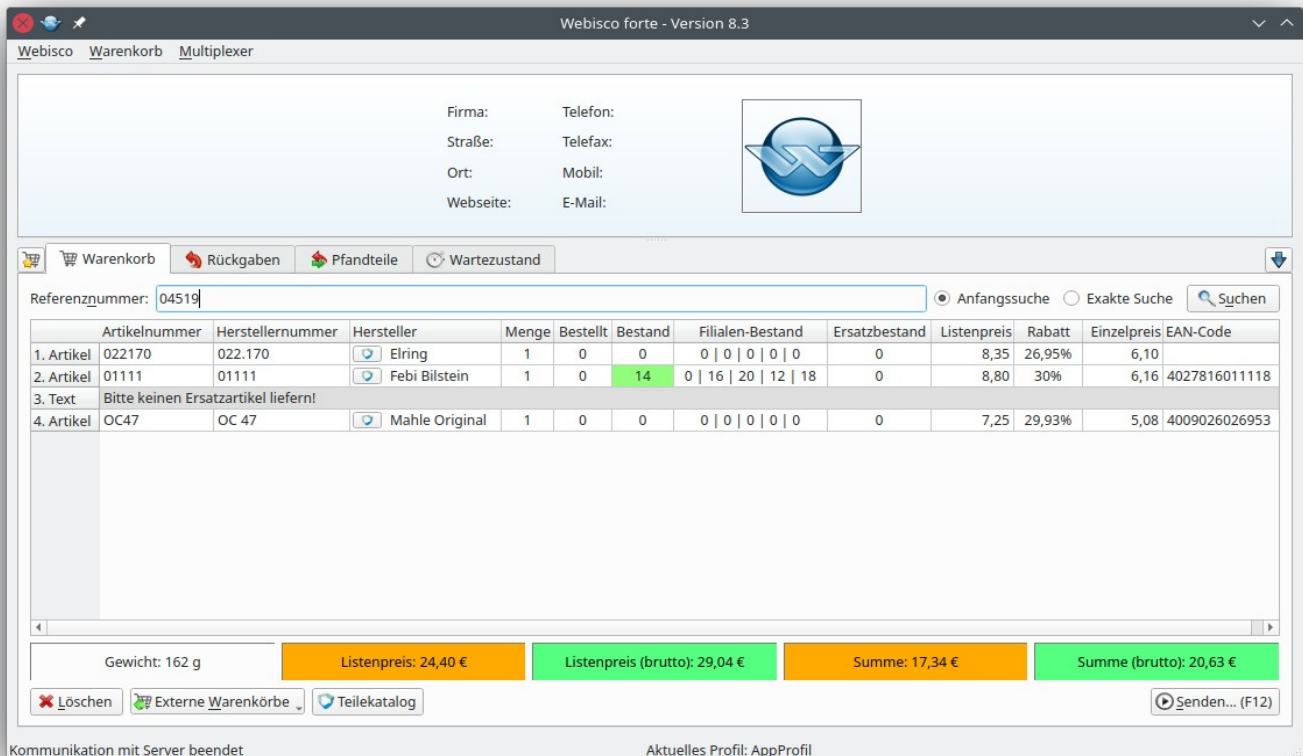


Abbildung 3: Webisco forte Hauptfenster mit aktiviertem Reiter „Warenkorb“

Artikelnummer durch exakte Übereinstimmung gefunden werden soll oder die Anfangssuche (über mindestens vier Anfangsziffern) genügt.

Weiter können Artikel auch aus den Warenkörben von Drittanbietern sowie aus CSV-Dateien importiert werden.

Unter „Menü > Warenkorb > Neuer Warenkorb“ können weitere Auftragsreiter geöffnet werden. Das ist bei logisch zu trennenden Bestellungen sinnvoll, wenn beispielsweise pro Fahrzeug unterschiedliche Waren bestellt werden sollen. Diese werden dann unter getrennten Lieferscheinen beim Händler geführt.

Zusätzliche Informationen über Ersatzartikel oder das Einfügen von Textzeilen sind über einen Rechtsklick auf die betreffende Position verfügbar.

Sobald ein Auftrag mit allen seinen Positionen zusammengestellt ist, kann durch einen Klick auf die Schaltfläche „Senden“ der Dialog aus Abbildung 4 geöffnet werden.

Hier können noch allgemeine Auftragsdetails wie Anfrage oder Bestellung eingestellt, sowie der dazugehörigen Rechnungs- und Lieferadresse überprüft oder geändert werden.

Nach einem erneuten Klick auf die nächste Schaltfläche „Senden“ wird der Auftrag übermittelt.

Abbildung 4: Abschicken einer Bestellung oder einer Lageranfrage

4.2 Rückgaben und Pfandteile

In den Reitern „Rückgaben“ und „Pfandteile“ können (sofern beim angebenen Händler frei geschaltet) Artikel oder Pfandteile zur Rückgabe angemeldet werden.

4.2 Wartzustand

Der zweite Reiter „Wartzustand“ (siehe Abb. 5) des Hauptfensters gibt Auskunft darüber, welche Bestellungen beim Lieferanten noch offen sind, welche Lieferscheine aktuell existieren und welche Lieferanfragen oder Angebote bisher angelegt wurden.

Diese Dokumente können hier jederzeit ein weiteres Mal gedruckt werden.

The screenshot shows the 'Webisco forte - Version 8.3' application window. The 'Wartzustand' tab is active, displaying order details for order number A22. The interface includes a header with contact information, a navigation bar with tabs for 'Warenkorb', 'Rückgaben', 'Pfundteile', and 'Wartzustand'. The main area displays order details for order number A22, including dates, status, and a table of items with prices. A summary bar at the bottom shows list price, net price, and gross price.

Beleg	Datum	Pr
Bestellungen		350,
09.10.2021	09.10.2021	118,
A22	09.10.2021	118,
06.10.2021	06.10.2021	231,
A9	06.10.2021	231,
Anfragen		0,
Lieferscheine		105,
14.10.2021	14.10.2021	263,
13.10.2021	13.10.2021	-157,
Angebote		0,

Artikelnummer	Hersteller	Beschreibung	Menge	Status	Listenpreis	Einzelpreis	Netto	Brutto
AQ1841	Optimal	Wasserpumpe Daihatsu Copen	1	Rückstand	61,80	43,26	43,26	51,48
6PK1730	Gates	6PK1730 MICRO-V HORIZON	1	Rückstand	33,80	20,28	20,28	24,13
53115792	Glycantin	GLYSANTIN G30 1,5L	3	Rückstand	15,90	11,13	33,39	39,73
		Tagzustellung	1	Angefragt		3,00	3,00	3,57

Summary: Listenpreis: 143,30 € | Listenpreis (brutto): 170,52 € | Summe: 99,93 € | Summe (brutto): 118,92 €

Abbildung 5: Webisco forte Hauptfenster mit aktiviertem Reiter „Bestellung“

5. Update von Webisco forte

In regelmäßigen Abständen wird Webisco forte erweitert und durch neue Funktionen ergänzt. Ein notwendiges Update von Webisco forte wird in der Regel automatisch zur Installation angeboten, kann allerdings auch im Menü unter Webisco > Update zu jedem Zeitpunkt manuell gestartet werden.